

Vollendet gelungener Ball der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Voitsberg

**Erste Ballveranstaltung im neuen Volkshaus Voitsberg
Stimmung und Besuch hervorragend**

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Voitsberg konnte heuer, nach einer zweijährigen Unterbrechung, ihren Ball, der alljährlich ein Star der Ballsaison in Voitsberg ist, wieder im eigenen Standortbereich, nämlich im neuen Volkshaus Voitsberg, durchführen.

Es hatte den Anschein, als wollte die gesamte Prominenz der Stadt bzw. alle Bewohner, die Freude an einem Ballfest haben, dieser Veranstaltung ihre Reverenz erweisen. Vielleicht wollte man aber durch einen übermäßig guten Besuch zum Ausdruck bringen, wie sehr man sich darüber freut, wieder über einen eigenen Ballsaal zu verfügen und Gast dieser ersten Ballveranstaltung in dem neuen Haus zu sein. So konnte der Kommandant der Freiwilligen Stadtfeuerwehr Voitsberg, Abschnittsbrandinspektor Franz Gehr eine riesige Ballgesellschaft willkommen heißen.

Der Tanz wurde mit der Fächerpolonaise, unter der Führung von Manfred Siedler, eröffnet. An der Spitze sah man Bezirkshauptmann, Hofrat Dr. Luitpold Poppmeier mit Frau Charlotte Kravcar, Bürgermeister Dr. Hubert Kravcar mit Frau Hannerl Strablegg und Bezirksfeuerwehrkommandant Landesfeuerwehr- rat Karl Strablegg mit Frau Stefanie Hörmann.

Ganz vortrefflich war das Tanzorchester der Glasfabriks- und Marktkapelle Bärnbach. Ihr war es zuzuschreiben, daß auch wenig passionierte Tänzerinnen und Tänzer, oft die längste Zeit das Tanzparkett nicht verließen. Zusätzlich konnten einige dadurch bestimmt auch ihren Kalorienhaushalt wieder in Ordnung bringen.

Was wäre in Voitsberg aber eine solche Veranstaltung, ohne die beliebte Kapelle Sepp Brandstätter sen. Sie besorgte die Tanzmusik im Parterresaal und war, was besonders hervorzuheben ist, vorwiegend für die Jugend, da ein sehr großer Teil davon sich in diesen Tanzsaal absetzte und sich dort ebenfalls köstlichst unterhielt.

Allerdings gab es ab 23 Uhr dann ein ständiges Pendeln zwischen diesen beiden Sälen und so traf man sich immer wieder.

Beliebter Treffpunkt waren aber auch die, von der Wehr selbst eingerichteten und geführten Bars in den Vorräumen des Volkshauses.

Allzuschnell verging die Zeit und niemand wollte es wahrhaben, daß der Morgen bereits da war, als die ersten Gäste aufbrachen. Wann die letzten den Heimweg antraten, ist der Berichterstatteerin nicht bekannt, da für sie auch der Sonntag ein Arbeitstag war und sie daher nicht so lange bleiben konnte, wenn sie es auch gerne gewollt hätte.

NS: Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Voitsberg fühlt sich verpflichtet, allen Besuchern des Feuerwehrballbes am Samstag, dem 10. Jänner 1976, im Volkshaus in Voitsberg den aufrichtigen und herzlichsten Dank zu sagen.

Nicht zuletzt danken wir für die Spenden und Überzahlungen sowie jenen Bewohnern, die an Stelle eines Ballbesuches eine Ballspende übermittelten.
